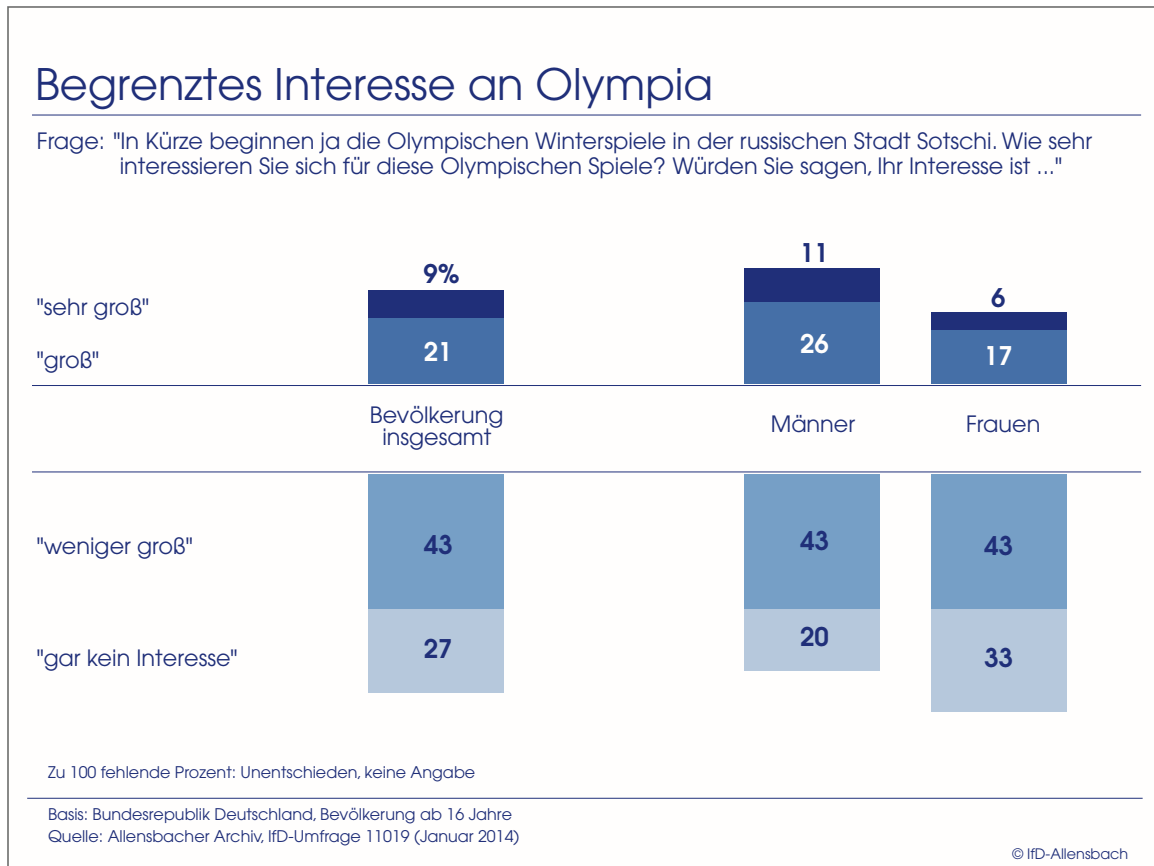


## **Begrenztes Interesse an den Olympischen Winterspielen in Sotschi**

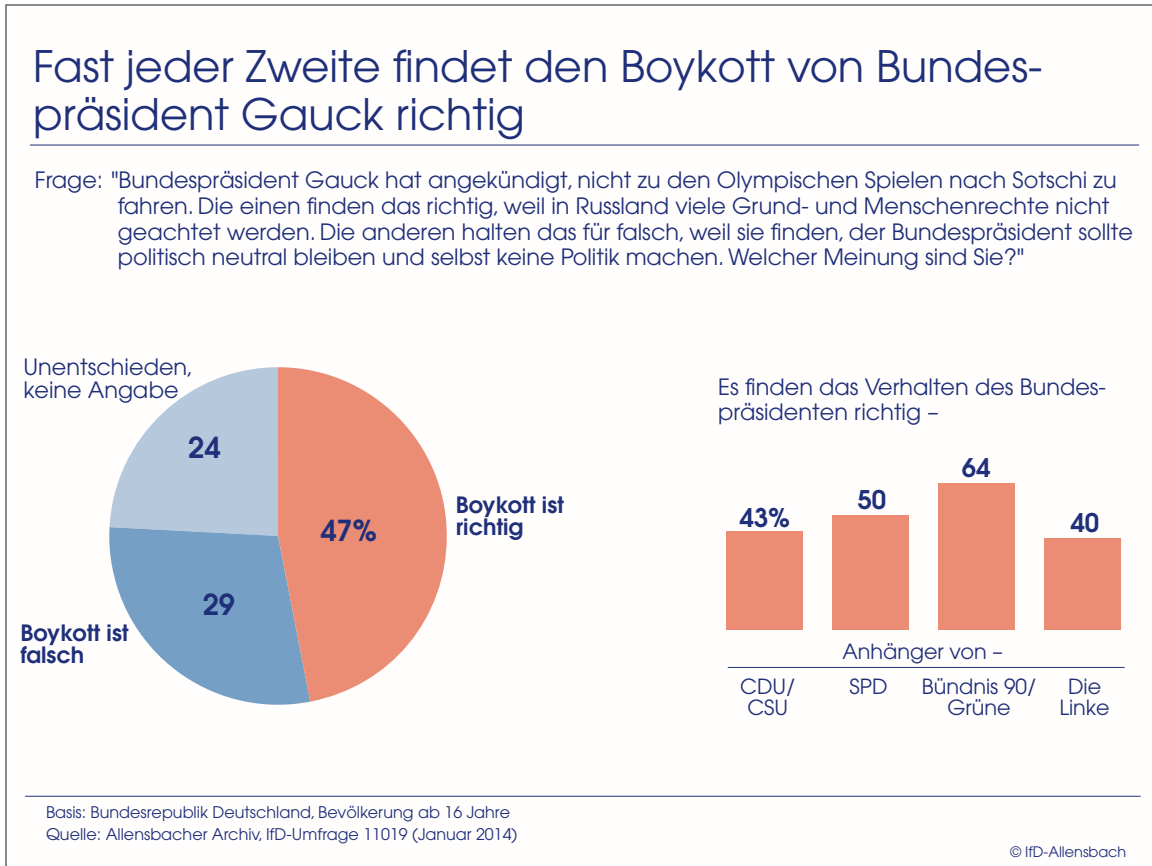
*Nur 30 Prozent interessieren sich für die Winterspiele –  
Fast jeder zweite Bürger findet den Besuchsboykott des Bundespräsidenten richtig*

In gut einer Woche beginnen im russischen Sotschi die XXII. Olympischen Winterspiele. Das Interesse an den Winterspielen ist allerdings begrenzt. Nur 9 Prozent der Deutschen zeigen ein sehr großes Interesse, weitere 21 Prozent ein großes Interesse. Die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung interessiert sich dagegen wenig oder gar nicht für die anstehenden Winterspiele. Wie auch bei anderen sportlichen Großveranstaltungen ist das Interesse der Männer ausgeprägter als das der Frauen. Von den Männern interessieren sich 37 Prozent für die Olympischen Winterspiele, von den Frauen nur 23 Prozent (Schaubild 1).

Schaubild 1



Bundespräsident Gauck hat bereits vor einiger Zeit angekündigt, nicht zu den Olympischen Spielen nach Sotschi zu fahren. Fast jeder zweite Bundesbürger findet die Absage des Bundespräsidenten richtig, weil in Russland viele Grund- und Menschenrechte nicht geachtet werden. 29 Prozent halten die Entscheidung dagegen für falsch, weil der Bundespräsident ihrer Meinung nach politisch neutral bleiben und selbst keine Politik machen sollte. Besonders hoch ist die Zustimmung für Gaucks Absage unter den Anhängern von Bündnis 90/Die Grünen. Von ihnen finden 64 Prozent seine Entscheidung, nicht nach Sotschi zu fahren, richtig (Schaubild 2).



### TECHNISCHE DATEN FÜR DIE REDAKTION

Anzahl der Befragten:	1.515 Personen ab 16 Jahre
Repräsentanz:	Gesamtdeutschland, Bevölkerung ab 16 Jahre
Zeitraum der Befragung:	10. bis 23. Januar 2014
Archiv-Nummer der Umfrage:	11019